

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung

Arbeitslosenquote bleibt im August bei 2,6%

Solothurn, 9. September 2013 – Im August 2013 erhöhte sich die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um zehn auf 3'683 (Vormonat 3'673) Personen. Die Arbeitslosenquote verharrte bei 2,6% (CH: bei 3,0%). Die Zahl der Stellensuchenden lag bei 5'826 (Vormonat 5'903) und war damit um 77 Personen tiefer als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote verharrte bei 4,1% (CH: bei 4,2%). Der Anstieg der Arbeitslosen war saisonal, wiederum bedingt durch die Anmeldungen von Schul- und Lehrabgängern bei der Arbeitslosenversicherung.

Regionen

Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn sank von 4,1% auf 3,9%. Die Region zählte Ende August 2'056 Stellensuchende, 55 Personen weniger als im Vormonat. In der Region Grenchen stieg die Quote von 5,1% auf 5,4%. Dies waren 35 Personen mehr. Die Quote im Schwarzbubenland sank von 2,8% auf 2,6%, dies waren 21 Stellensuchende weniger. Mit 23 Personen weniger schloss die Region Olten den Monat August ab, die Quote verharrte bei 4,4%. In der Region Thal verringerte sich die Quote von 4,0% auf 3,9% an. Hier waren 13 Personen weniger als im Vormonat angemeldet.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 3'104 (Vormonat 3'191) Männer als stellensuchend registriert, 87 Personen weniger als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 2'928 Männer. 2'722 Frauen (Vormonat 2'712) waren im August 2013 auf Stellensu-

che. Im Vorjahresmonat waren es 2'545 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 46,7% (Vorjahresmonat 46,5%).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer nahm im Berichtsmonat von 3'390 auf 3'326 Personen ab. Ende August 2013 waren 2'500 Ausländer (Vormonat 2'513) als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil erhöhte sich gegenüber dem Vormonat von 42,6% auf 42,9% (Vorjahresmonat 41,2%).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden stieg um 32 Personen von 338 auf 370 Personen, womit sich die Quote von 4,3% auf 4,7% erhöhte. Die Altersgruppe der 20- bis 24-jährigen zählte 21 Stellensuchende mehr, womit die Quote von 5,0% auf 5,2% stieg. Die Quote der 25- bis 29-jährigen sank von 6,2% auf 6,1%. Jene der 30- bis 39-jährigen verringert sich von 4,7% auf 4,4%. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-jährigen reduzierte sich von 3,2% auf 3,1% und zählte 27 Stellensuchende weniger. In der Gruppe der 50- bis 59-jährigen sank die Quote von 3,8% auf 3,7%. In der Gruppe der über 60-jährigen waren neun Stellensuchende weniger, womit die Quote von 3,6% auf 3,5% fiel.

Aussteuerungen

Im Verlauf des Monats Juni 2013 haben 94 Personen (Vormonat 117 Personen) ihr Recht auf Taggelder ausgeschöpft oder ihr Anspruch auf Arbeitslosentag-gelder ist nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen. Eine neue Rahmenfrist konnte nicht eröffnet werden. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen wurde. Im Vorjahresmonat wurden 91 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Gegenüber dem Vormonat veränderte sich die Zahl der Zugänge von 874 auf 750 Stellensuchende. Gleichzeitig nahm die Zahl der Abgänge von 849 auf 830 Personen ab. Ende Monat waren 218 offene Stellen gemeldet.

Im Berichtsmonat waren 1'275 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'313) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden verringerte sich von 22,2% auf 21,9%.

Hinweis: Die Quote wird auf der Basis der Erwerbspersonen aus der Volkszählung 2010 berechnet.